



# Sammlung Theaterzettel

**John Gabriel Borkman**

**Ibsen, Henrik**

**1900-06-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 5. Juni 1900.

89. Vorstellung im Abonnement B.

# John Gabriel Borkman.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

## Personen:

John Gabriel Borkman, vormaliger Bankdirektor . . .	Herr Eckelmann.
Frau Gunhild Borkman, seine Gattin . . .	Frl. v. Rothenberg.
Erhard Borkman, Student, beider Sohn . . .	Herr Senger.
Fräulein Ella Rentheim, Frau Borkman's Zwillingsschwester	Frl. Lissl.
Frau Fanny Wilton . . .	Frl. Raden.
Wilhelm Foldal, Kanzleischreiber in einem Ministerium .	Herr Tietsch.
Frida Foldal, seine Tochter . . .	Frl. Burger.
Frau Borkman's Stubenmädchen . . .	Frau De Lant.

Die Handlung spielt an einem Winterabend auf dem Rentheim'schen Familiensitz in der Nähe der Hauptstadt.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe . . .	M. 5.— per Platz.	Sperrsitze im I. Parquet . . .	Mt. 3.50 per Platz.
Reserveloge II. Rangs, 2. und 3. Reihe . . .	„ 3.— „ „	Sperrsitze im II. Parquet . . .	„ 2.50 „ „
Reserveloge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . .	„ 1.50 „ „	Stehplatz im Parquet . . .	„ 2.50 „ „
Logen I. Rangs, 2. und 3. Reihe . . .	„ 4.25 „ „	Barterre . . .	„ 1.50 „ „
Logen II. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . .	„ 2.50 „ „	Gallerieloge . . .	„ —.80 „ „
Loge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . .	„ 1.20 „ „	Gallerie . . .	„ —.40 „ „

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. G. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 7. Juni 1900. 91. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Akten von Salvatore Cammerone. Musik von G. Verdi.

Anfang 7 Uhr.